

Antrag Nr. 0079/2006/AN  
Antragsteller: CDU-Fraktion  
Antragsdatum: 05.12.2006

Stadt Heidelberg  
Dezernat III, Schulverwaltungsamt

**Kündigung des Mietvertrages mit dem  
Berufsbildungswerk (bfw) für die  
Räumlichkeiten im Helmholtz-  
Gymnasium im Januar 2007**

## Antrag

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 31. Januar 2007

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Haupt- und Finanzausschuss	24.01.2007	Ö		
Kulturausschuss	30.01.2007	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.01.2007**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

**Sitzung des Kulturausschusses vom 30.01.2007**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt



## Gemeinderatsfraktion Heidelberg

CDU-Gemeinderatsfraktion, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg

Frau Oberbürgermeisterin  
Beate Weber  
Rathaus

Fax: 5810590

Dr. Jan Gradel, Vors.  
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.  
Kristina Essig, stv. Vors.  
Ernst Gund, stv. Vors.  
Monika Frey-Eger, Schatzmstr.  
Margret Dotter  
Heinz Reutlinger  
Prof. Dr. Hans-Gunther Sonntag  
Klaus Weirich  
Otto Wickenhäuser

4. Dezember 2006

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates am 7. Dezember 2006 beantragen die Unterzeichner gem. § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

### **Kündigung des Mietvertrages mit dem Berufsbildungswerk (bfw) für die Räumlichkeiten im Helmholtz-Gymnasium im Januar 2007**

Bis 2013 wird sich die Zahl der Klassen im Helmholtz-Gymnasium von 39 auf 46 erhöhen. Mit Einführung des G8 wird es einen erhöhten Bedarf an Gruppenräumen geben. Schon heute herrscht am Helmholtz-Gymnasium Raummangel, viele Klassenzimmer haben keine ausreichende Größe. Abhilfe könnte leicht geschaffen werden, wenn das Helmholtz-Gymnasium die in einem Anbau befindlichen und vom bfw gemieteten Klassenräume auf dem Schulgelände nutzen könnte. Um die Räume zum Schuljahr 2007/2008 nutzen zu können, muss der Mietvertrag noch im Januar 2007 gekündigt werden. Dem bfw könnten durch die Zusammenlegung der Hauptschulen in den freiwerdenden Gebäuden der Wilkens- und der Landhausschule Ersatzräume angeboten werden. Aus diesem Grund stellen die Unterzeichner den oben genannten Antrag.

Die notwendigen Unterschriften sind beigelegt.

Dr. Jan Gradel  
Fraktionsvorsitzender

CDU-Gemeinderatsfraktion Heidelberg, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg, Tel. (06221) 16 39 72, Fax 16 48 43  
Internet: [www.cdu-fraktion-hd.de](http://www.cdu-fraktion-hd.de), E-Mail: [info@cdu-fraktion-hd.de](mailto:info@cdu-fraktion-hd.de)

gez.  
CDU-Fraktion